



MITTEILUNGSBLATT

Markt Tussenhausen mit Mattsies und Zaisertshofen

Landkreis Unterallgäu

Internet: www.tussenhausen.de

Nummer: 4

Mittwoch, 14.04.2021

44. Jahrgang

Der Markt Tussenhausen sucht
zum 01.09.2021

eine/n Erzieher/in als Kindergartenleitung
für einen 2-gruppigen Kindergarten (m/w/d)
in Teilzeit mit 35,0 Wochenstunden
und

eine/n Kinderpfleger/in (m/w/d)
in Teilzeit mit 25,0 Wochenstunden
für den Kindergarten Pustebume Zaisertshofen

Wir erwarten von Ihnen

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum(r) staatlich anerkannten Erzieher(in) bzw. Kinderpfleger(in)
- Teamgeist
- Freude am Arbeiten mit Kindern
- selbständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit, Engagement und Flexibilität

Wir bieten

- abwechslungsreiche, pädagogische Aufgaben in einem erfahrenen, aufgeschlossenen und motivierten Team
- eine leistungsgerechte Vergütung mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen nach TVöD

Der Markt Tussenhausen sucht
zum nächstmöglichen Termin

eine/n Verwaltungsangestellte(n) (BL-1) (m/w/d)
in Vollzeit mit 39,0 Wochenstunden

Wir erwarten von Ihnen

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Verwaltungsangestellten (BL-1)
- sicherer Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen (Word, Excel, Outlook)
- selbständiges, sorgfältiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wir bieten

- ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- eine leistungs- und aufgabengerechte Vergütung entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung nach dem TVöD mit betrieblicher Altersvorsorge
- eine gründliche Einarbeitung durch den jetzigen Stelleninhaber
- regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten

und

zum 01.09.2022 eine/n

Auszubildende/n zur(m) Verwaltungsfachangestellte(n)
(m/w/d)

Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates
Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K)

Für alle Schulabgänger/innen, die Interesse an einer Ausbildung im öffentlichen Dienst im Bereich der Kommunalverwaltung haben, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft im Umgang mit Bürgern pflegen

und

zum nächstmöglichen Termin eine/einen
Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
in Vollzeit mit 39,0 Wochenstunden

Wir erwarten von Ihnen

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Fachkraft für Abwassertechnik
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und die selbständige Erledigung der übertragenen Aufgaben und die Bereitschaft zur Übernahme von Rufbereitschaftsdiensten

Wir bieten

- eine leistungs- und aufgabengerechte Vergütung entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung nach dem TVöD mit betrieblicher Altersvorsorge
- eine gründliche Einarbeitung durch den jetzigen Stelleninhaber
- regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung für sämtliche Stellenangebote mit den üblichen Unterlagen an den Markt Tussenhausen, Marktplatz 9, 86874 Tussenhausen.

Öffnung des Rathauses

Aufgrund der strengeren Verordnungen bezüglich der Corona Pandemie ist das Rathaus ausschließlich nur noch in **dringenden Fällen** nach **vorheriger telefonischer Terminvereinbarung** unter der Tel. Nr. 08268/9091-0 (Bürgerbüro) oder Tel. Nr. 08268/9091-13 (Kasse) geöffnet. Folgende Hygieneregeln sind zu beachten:

- Zutritt nur mit einer Mund-Nasenbedeckung (**FFP2 Maske**)
- Handdesinfektion
- Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 m.

Steuertermine

Am 15.05.2021 werden für das zweite Quartal zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer
- Gewerbesteuer Vorauszahlungen
- Müllabfuhrgebühren.

Bei Erteilung einer Einzugsermächtigung werden die fälligen Beträge vom jeweiligen Konto abgebucht. Ansonsten bitten wir Sie, die fälligen Beträge termingerecht auf ein Konto der Marktgemeinde Tussenhausen einzuzahlen.

FFP2 Masken für pflegende Angehörige

Gegen Vorlage eines Schreibens der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades und des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung erhalten Hauptpflegepersonen kostenlos 3 FFP2 Masken. Sie können das Schreiben im Rathaus in den Briefkasten einwerfen. Die Masken werden Ihnen dann mit Ihren eingereichten Unterlagen umgehend zugestellt.

Corona-Schutzimpfung

Sie sind 80 Jahre alt oder älter? Sie haben sich für Ihre Corona-Schutzimpfung noch nicht angemeldet? Und Sie wollen sich impfen lassen? Eine Karte mit Freiumschatz zur Anmeldung kann bei der Gemeinde telefonisch angefordert werden.

Abfuhrtermin der Gelben Tonne

Die nächste Abfuhr der Gelben Tonne findet am Dienstag, 11.05.2021 statt.

Abfuhrtermin der Altpapiertonne

Die nächste Abfuhr der Altpapiertonne findet am Mittwoch, 21.04.2021 statt.

Abfuhrtermine der Restmülltonne

Die nächsten Abfuhrtermine der Restmülltonnen sind am Freitag, 16.04.2021 und Freitag, 30.04.2021.

Abfuhrtermine der Biotonne

Die nächsten Abfuhrtermine der Biotonne sind am Mittwoch, 21.04.2021 und Mittwoch, 05.05.2021.

Sammlung von Problemabfällen

Das Schadstoffmobil des Landkreises Unterallgäu steht am Mittwoch, 05.05.2021 in der Zeit von 9.45 Uhr bis 10.45 Uhr am Bauhof/Feuerwehrraum in Tussenhausen. Am Schadstoffmobil können aus Haushalten folgende Abfallarten gebührenfrei abgegeben werden:

Flüssige Farb- und Lackreste (lösemittelhaltig), Fotochemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Laugen und Säuren, Lösungsmittel, Medikamente, PCB-haltige Kondensatoren, Pflanzenschutzmittel, quecksilberhaltige Abfälle, Rostentferner, Spraydosen mit Restinhalt.

Die Schadstoffe sollten möglichst in ihren ursprünglichen Gefäßen belassen werden, dürfen wegen evtl. notwendiger Rückfragen nur persönlich abgegeben und nicht unbeaufsichtigt an der Sammelstelle zurückgelassen werden. Es wird davor gewarnt, verschiedene Schadstoffe zusammenzuschütten, weil dadurch gefährliche chemische Reaktionen ausgelöst werden können.

Die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises gibt bei Fragen Auskunft unter Tel. Nr. 08261/995367 oder 995467.

Altpapiersammlung Zaisertshofen

Die Pfarrgemeinde Zaisertshofen führt am Samstag, 08.05.2021 eine Altpapiersammlung durch. Bitte bringen Sie das Altpapier zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr zum Parkplatz am Pfarrhof. Bitte tragen Sie Mund-Nasen-Schutz.

Vandalismus am Sportplatz Mattsies

Bereits Mitte März wurden am Sportplatz – Tribüne Beschädigungen und Verwüstungen festgestellt. Aschenbecher wurden aus der Wandhalterung gerissen und Müll und Unrat verstreut. Wer Beobachtungen gemacht hat, kann sich im Rathaus oder direkt bei der Vorstandschaft melden. Randalierungen und Vandalismus werden zur Anzeige gebracht. Das Sportgelände wird künftig verstärkt kontrolliert werden.

Liegengelassener Hundekot sorgt leider immer wieder für Ärger

Deshalb folgende Bitten an die Hundehalter:

Bitte nehmen Sie immer eine Tüte mit.

Sammeln Sie die Hinterlassenschaften ihres Hundes auf und entsorgen sie diese entweder in einem Abfallbehälter oder der Restmülltonne und werfen Sie den Beutel mit Hundekot nicht einfach weg. Vielleicht ist das manchem Hundehalter lästig oder sogar peinlich; er oder sie sollte sich jedoch bewusst sein, dass Hundekot nicht nur ein Ärgernis, sondern auch eine Infektionsquelle sein kann. Hierbei sind besonders Kinder sowie abwehrgeschwächte Erwachsene und andere Tiere gefährdet. So könnten durch Hundekot Parasiten übertragen werden. Die Erreger finden hierbei durch die Schuhe den Weg in die Wohnungen.

Wer einen Hund hält, übernimmt eine besondere Verantwortung – für seinen Hund und für seine Mitbürger. Öffentliche Wege, Spielplätze sowie Grünanlagen/Grünstreifen dürfen nicht durch Hundekot verschmutzt werden.

Werden diese Grundsätze beherzigt, steht einem gelungenen Miteinander zwischen Hundehaltern, ihren Tieren und allen Mitmenschen nichts im Wege.

Theaterverein Tussenhausen

In Zeiten wie diesen gilt mehr denn je, die Hoffnung stirbt zuletzt auch für uns als Theaterverein Tussenhausen. Unser Stück „Die etwas wilde Hochzeitsnacht“ sowie auch die Generalversammlung, bleiben auf unbestimmte Zeit verschoben. Es wird wohl die längste „wilde Hochzeitsnacht“ werden, auf die man voller Ungeduld wartet. Immerhin sollte sie eigentlich vor knapp einem Jahr „stattfinden“! Auf unserer Homepage www.theaterverein-tussenhausen.com tut sich dafür aber einiges. Mit unserer neuen Rubrik „Theater-Theater“ (unter Kultur & Region) stellen wir ab sofort in regelmäßigen Abständen interessante und besondere Theater in Bayern vor. Als erstes Theater berichten wir über die „Iberl-Bühne“ in München. Es ist ein uriges Wirtshaus-Theater und in Bayern eine Theater-Institution. Schaut es Euch auf unserer Homepage einfach mal an. Es lohnt sich!

Euer Theaterverein Tussenhausen

Schütze die Wildtiere

Im Frühling zieht es die Menschen verstärkt raus in die Natur. Ob wandern, joggen, Hund ausführen, reiten oder radeln:

Junge Rehe und Hasen, die im Frühjahr irgendwo in Wiese oder Wald geboren werden, sind vielen Gefahren ausgesetzt. Dies verpflichtet uns alle zu einem ganz besonders rücksichtsvollen Verhalten gegenüber dem freilebenden Jungwild.

- Hunde sind grundsätzlich nicht unbeaufsichtigt zu lassen. Auch Hunde, die sonst nicht jagen, können großen Schaden und Tierquälereien verursachen. Hunde, die wildern, können abgeschossen werden.

- Spaziergänger, Wanderer und Kinder verzichten darauf, Wald und Wiesen planlos zu durchstöbern, um die Tiere nicht zu stören. Jungtiere dürfen keinesfalls berührt werden, sonst werden sie vom Muttertier im Stich gelassen und gehen zugrunde.

- Besondere Vorsicht ist in der Landwirtschaft geboten, besteht doch die große Gefahr, Jungtiere mit der Mähmaschine zu verstümmeln. Bitte helfen Sie alle mit, das freilebende Wild und insbesondere die Jungtiere zu schützen. Jagdpächter Hans und Wolfgang Högg

Fotowettbewerb unter dem Motto „Klimaschutz – Jeder Beitrag zählt!“

Fachstelle ruft zum Mitmachen auf

Unter dem Motto „Klimaschutz – Jeder Beitrag zählt!“ ruft die Fachstelle für Klimaschutz am Landratsamt alle Unterallgäuer dazu auf, bei einem Fotowettbewerb mitzumachen. Eingereicht werden können in den kommenden Monaten Bilder, auf denen eine beliebige Aktivität oder Maßnahme zu sehen ist, mit der man einen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Dabei ist es egal, wie ausgefallen die Aktivität und wie groß der Nutzen für den Klimaschutz ist. Auch kleine und scheinbar gewöhnliche Maßnahmen und Aktionen dürfen abgebildet werden – deshalb auch das Motto „Jeder Beitrag zählt!“, betont Klimaschutzmanagerin Sandra ten Bulte. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns auf originelle und auch lustige Fotos. Gewertet werden beim Wettbewerb die Kreativität bei der Darstellung der Klimaschutzaktivität oder -maßnahme und die fotografische Gestaltung des Bildes. Das beste Foto wird mit einer Heißluftballon-Fahrt belohnt, zu gewinnen gibt es außerdem eine Lamawanderung, einen kulinarischen Tag sowie Geschenkkörbe mit regionalen Produkten. Bereits im Jahr 2019 hatte die Fachstelle für Klimaschutz acht Kurzvideos unter dem Motto „Jeder Beitrag zählt!“ produzieren lassen. Diese waren 2019 und 2020 bei Allgäu TV und in den Kinos in Türkheim, Bad Wörishofen und Memmingen zu sehen. Mit dem Fotowettbewerb soll das Motto fortgeführt werden. Info: Einsendeschluss ist der 12.09.2021. Näheres zum Wettbewerb und die Möglichkeit zur Online-Teilnahme findet man unter www.unterallgaeu.de/klimaschutz-fotowettbewerb

Wärmeoffensive startet mit Tipps zum Bauen und Sanieren

Klimaschutz-Fachstelle am Landratsamt organisiert Online-Infotage und kostenlose Energie-Checks für Bürger

Auf was muss ich achten, wenn ich mein Haus umfassend energetisch sanieren möchte? Wie

baue ich nachhaltig und an den Klimawandel angepasst? Lohnt sich eine Solaranlage auf meinem Hausdach? Wo kann ich mich fachkundig beraten lassen und welche Fördermöglichkeiten gibt es? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Bürger am 04.07.2021 und 11.07.2021. Die Fachstelle für Klimaschutz am Landratsamt Unterallgäu lädt an diesen Sonntagen zu einer digitalen Informationsveranstaltung zum Bauen und Sanieren ein. Zudem kann man sich ab 04.07.2021 um eine kostenlose Energieberatung für daheim bewerben. Jeweils ab 10.00 Uhr können sich die Teilnehmer am 04.07.2021 und 11.07.2021 bei Online-Vorträgen mit anschließenden Fragerunden rund ums Thema informieren. Als Referenten und Ansprechpartner zur Verfügung stehen Mitarbeiter der Fachstelle für Klimaschutz, des Bayerischen Landesamts für Umwelt, vom Centralen Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk (C.A.R.M.E.N. e. V.), vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!), von der Energieagentur Westallgäu und von der BSZ-Bauphysik GmbH. Für die Vorträge ist eine Anmeldung über die Homepage der Fachstelle für Klimaschutz unter www.unterallgaeu.de/waermeoffensive erforderlich. Der Anmeldeschluss endet jeweils am Mittwoch vor den Veranstaltungssonntagen. Außerdem kann man sich vom 04.07. – 16.07.2021 – ebenfalls über die oben genannte Seite – für eine kostenlose rund zweistündige Energieberatung bei sich zu Hause bewerben. Zur Auswahl gibt es einen „Gebäude-Check“, bei dem die energetische Situation des Hauses unter die Lupe genommen wird, einen „Eignungs-Check Solar“ um abzuklären, ob das eigene Dach für eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage geeignet ist oder einen „Detail-Check“ zu einem spezifisch vom Kunden gewünschten Energiethema. Die Beratungen werden möglichst zeitnah, jedoch spätestens bis November durchgeführt. Die Checks werden vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Bayern umgesetzt. Das Bundeswirtschaftsministerium trägt einen Großteil der Kosten. Die verbleibenden Kosten übernimmt die Fachstelle für Klimaschutz – jedoch für maximal 50 Checks. „Schnell sein lohnt sich also“, sagt Klimaschutzmanagerin Sandra ten Bulte. Sollte die maximale Beratungsanzahl bereits vor dem 16.07.2021 ausgebucht sein, wird das Anmeldeformular früher geschlossen. Ziel der Offensive ist es, Bürger, Kommunen und Unternehmen durch verschiede-

ne Angebote zu motivieren und dabei zu unterstützen, den eigenen Wärmeverbrauch zu reduzieren beziehungsweise effizienter und klimafreundlicher zu gestalten. Als mehrjährig angelegte Kampagne soll die Wärmeoffensive kontinuierlich um neue Bausteine erweitert werden. Weitere Informationen sind im Internet unter www.unterallgaeu.de/waermeoffensive zu finden oder telefonisch bei der Fachstelle für Klimaschutz zu erfragen unter Tel. Nr. 08261/995-164.

Das Programm – Sonntag, 04.07.2021

ab 9.30 Uhr	Ankommen im Online-Raum, Techniktest
10.00 Uhr	Einführung und Vorstellung der Aktion „Kostenlose Beratung daheim (Energie-Check)“ Sandra ten Bulte, Landratsamt Unterallgäu
10.30 Uhr	Handlungsfelder des energieeffizienten Bauens und Sanierens Tobias Unger, Bayerisches Landesamt für Umwelt
11.45 Uhr	Welche Heizung ist die Richtige für mich? Stefan, Kreidenweis, Bayerisches Landesamt für Umwelt
13.00 Uhr	Effizientes Heizen: Hydraulischer Abgleich und Heizungsumwälzpumpenmodelle Bernhard Pex, C.A.R.M.E.N. e.V.
13.45 Uhr	Dämmstoffe im Vergleich Klaus Röthele, Energieagentur Westallgäu
14.30 Uhr	Richtig lüften: Energie sparen, den Wohnkomfort steigern und Schimmel vermeiden Dr. Stephan Leitschuh, Bayerisches Landesamt für Umwelt
15.45 Uhr	Verabschiedung Sandra ten Bulte, Landratsamt Unterallgäu

Sonntag, 11.07.2021

ab 9.30 Uhr	Ankommen im Online-Raum, Techniktest
10.00 Uhr	Einführung und Vorstellung der Aktion „Kostenlose Beratung daheim (Energie-Check)“ Sandra ten Bulte, Landratsamt Unterallgäu
10.30 Uhr	Rechtliche Vorgaben beim Bauen und Sanieren Bernhard Funk, BSZ-Bauphysik GmbH
11.45 Uhr	Informations- und Beratungsangebote sowie Fördermöglichkeiten Sabine Tiedemann, Energie- und Umweltzentrum Allgäu
13.00 Uhr	Baumaßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel Dr. Isabel Wendl, Energie- und Umweltzentrum Allgäu
13.45 Uhr	Sonnenenergie nutzen und speichern Robert Immler, Energie- und Umweltzentrum Allgäu
15.15 Uhr	Verabschiedung Sandra ten Bulte, Landratsamt Unterallgäu

Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 12.05.2021. Bitte geben Sie Ihre Texte bis spätestens Freitag, 07.05.2021 bei der Gemeindeverwaltung ab. Die Texte können auch per E-Mail an ordnungsamt@tussenhausen.de gesendet werden.

Herausgeber: Markt Tussenhausen
Marktplatz 9
86874 Tussenhausen
Tel.-Nr. 08268/9091-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Johannes Ruf
1. Bürgermeister